

Hansestadt Stendal, 22.09.2022

**Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates**

**Tag der Sitzung:** Montag, 20.06.2022  
**Ort:** Rathausfestsaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal  
**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:58 Uhr

**Anwesend sind:**

Vorsitzende/r

Sobotta, Peter

Mitglieder

Antusch, Rita  
Bausemer, Arno  
Beuchel, Jacob Wenzel  
Bootz, Hans-Jürgen  
Büttner, Matthias  
Eckhardt, Wolfgang  
Goroncy, Rico  
Güldenpfennig, Christel  
Haaker, Christel  
Hauke, Bernd  
Instenberg, Reiner  
Jacobs, Christina  
Kloft, Samuel  
Kunze, Matthias  
Kurth, Kerstin  
Lenkeit, Anette  
Liepe, Erhard  
Lippmann, Dirk  
Ludwig, Peter  
Meinecke, Sven  
Mertens, Martin  
Radtke, Carola  
Richter-Mendau, Henning, Dr.  
Röhl, Christian  
Röxe, Joachim  
Schlafke, Jürgen  
Schmotz, Klaus  
Schreiber, Mäxchen  
Schulz, Stefanie Wilhelmine  
Schüßler, Xenia  
Schwarzer, Jörg

bis 18:38 Uhr  
ab 17:22 Uhr

Stelle, Thomas  
Teubner, Jürgen  
Weise, Thomas

Protokollführer/in

Krüger, Philipp  
Sommer, Annelene

Sachkundige Einwohner/innen

Glewwe, Jörg-Michael  
Krüger, Robert  
Wilke, Roland

von der Verwaltung

Fried, Sylvia  
Hell, Rüdiger  
Kleefeldt, Axel  
Palm, Friederike  
Pidun, Silke  
Richter, Diana  
Rosenlöcher, Jörg  
Tüngler, Bärbel  
Westrum, Georg-Wilhelm

**Entschuldigt fehlen:**

Mitglieder

Dahlke, Björn Eckhard  
Faber, Marcus, Dr.  
Kammrad, Norbert  
Kunert, Katrin  
Schober, Marcus  
Wollmann, Herbert, Dr.



## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Informationen des Stadtratsvorstandes
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 6 Informationen des Oberbürgermeisters
- 7 Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.04.2022 und 23.05.2022
- 8 Antrag der Fraktion FSS/BfS zur Förderung von Sportvereinen / Nutzung von städtischen Einrichtungen **A VII/133**
- 9 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen FSS/BfS und Die LINKE - Bündnis 90 - Die Grünen - Richtlinie zur Gewährung von Freitischen an den Grundschulen der HS Stendal **A VII/134**
- 10 Antrag der Fraktion FSS/BfS auf Beschlussfassung im Stadtrat gemäß §46 (2) KVG LSA bezüglich Um- und Neugestaltung des Sperlingsbergs **A VII/135**
- 11 Antrag des Ortschaftsrates Jarchau - Aufhebung des Sperrvermerks zum DGH Jarchau Produktkonto 573118082100 + 573118082200 - Ersatzbeschaffungen- **A VII/136**
- 12 Änderung der Straßenreinigungssatzung **VII/0671**
- 13 Beschluss über die 1. Änderung des MKFZ-Plans zum Förderprogramm "Stadtumbau Ost, Aufwertung", Stendal-Stadtsee, Programmjahr 2018 **VII/0669**
- 14 Beschluss über eine überplanmäßige Mehrausgabe für das Bauvorhaben "Grundhafter Ausbau Jacobikirchhof" **VII/0685/1**
- 15 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters **VII/0674**
- 16 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters **VII/0675**
- 17 Kreditumschuldungen 2022 **VII/0680**
- 18 Feuerlöschteich Stadtforst - Absicherung der Gesamtfinanzierung zur Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2022 **VII/0704**
- 19 Beitritt zum Trägerverein für die künftige Lokale Aktiongruppe LEADER **VII/0679**
- 20 Entscheidung über Wahleinsprüche und die Gültigkeit der Wahl des Oberbürgermeisters **VII/0694**
- 21 Entsendung eines Vertreters der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Stendal-Osterburg **VII/0696**
- 22 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Uchte **VII/0697**
- 23 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Tanger **VII/0698**
- 24 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Milde/Biese **VII/0699**
- 25 Entsendung eines Vertreters in den Unterhaltungsverband Untere Ohre **VII/0700**



- |           |  |                 |
|-----------|--|-----------------|
| <b>26</b> | Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark | <b>VII/0701</b> |
| <b>27</b> | Entsendung eines Vertreters in den Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband           | <b>VII/0702</b> |
| <b>28</b> | Anfragen/Anregungen  |                 |

#### **Nicht öffentlicher Teil**

- |           |  |                  |
|-----------|--|------------------|
| <b>29</b> | Informationen des Stadtratsvorstandes  |                  |
| <b>30</b> | Informationen des Oberbürgermeisters   |                  |
| <b>31</b> | Beschlussfassung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 25.04.2022 und 23.05.2022      |                  |
| <b>32</b> | Antrag des Stadtrats-Vors. - Rahmenvertrag Winckelmann-Museum  | <b>A VII/137</b> |
| <b>33</b> | Information zum Glasfaserausbau in der Hansestadt Stendal  | <b>VII/0660</b>  |
| <b>34</b> | Grundhafter Ausbau Jacobikirchhof - Straßenbau, Beleuchtung, Schmutz- und Regenwasser, Trinkwasser- und Gasleitung | <b>VII/0677</b>  |
| <b>35</b> | Anfragen/Anregungen  |                  |



## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, die Mitarbeiter der Verwaltung, sachkundigen Einwohner, Ortsbürgermeister sowie die Einwohnerinnen und Einwohner der Hansestadt Stendal. Er dankt dem Offenen Kanal für die Umsetzung der Videoaufzeichnung.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Der Stadtrat der Hansestadt Stendal ist mit 34 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

#### zu TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**

**Herr StR Goroncy** stellt den Antrag den TOP 8 in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt den Antrag zur Abstimmung.

Ja 14            Nein 15            Enthaltung 5 – mehrheitlich abgelehnt.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

#### zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

**Herr Woyte** bittet aus Gründen der Verkehrssicherheit um Prüfung, inwieweit verkehrstechnische Anlagen, wie eine Ampel oder ein Fußgängerüberweg, an der neuen Grundschule im Haferbreiter Weg installiert werden kann.

**Herr Roske** wendet sich mit drei Fragen an die Anwesenden:

1. Pandemiebedingt fanden keine Info-Veranstaltungen zu Baumaßnahmen im Stadtgebiet statt. Die Bürgerinnen und Bürger wissen oft nur aus der Zeitung, welche Maßnahmen überhaupt stattfinden. Ist es geplant, in Zukunft Info-Veranstaltungen durchzuführen?
2. Gibt es Kontrollen in Süd wegen der illegalen Müllentsorgung? Stellt die Stadt dem Eigentümer die Müllentsorgung in Rechnung? Zudem fehlen im Stadtteil die Fahrbahnmarkierungen. Ist das beabsichtigt? Und ist das verkehrsrechtlich überhaupt zulässig?
3. Wenn sich in der nächsten Zeit keine Ortschaftsräte in Döbbelin, Staats und Bindfelde finden, wie geht es dann in diesen Ortschaften weiter?

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** sichert zur dritten Frage eine Antwort im nächsten Tagesordnungspunkt zu.

**Herr Danker** wendet sich mit folgendem Anliegen an die Anwesenden. Die Taubenpopulation in der Stadt habe in den letzten Jahren massiv zugenommen. Das Ordnungsamt unternehme derzeit nichts gegen das Füttern der Tauben auf dem Winckelmannplatz. Er fragt, ob diese Tauben



gegebenenfalls unter Naturschutz stehen. Laut Satzung sei das Füttern von Tauben verboten. Dennoch werde nichts unternommen.

#### zu TOP 4 **Informationen des Stadtratsvorstandes**

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** berichtet über den aktuellen Stand der Arbeitsgruppe Hauptsatzung. Nach der dritten Sitzung der Arbeitsgruppe wurden einstimmige Ergebnisse erzielt. Die Frage nach der Ortsverfassung wurde allerdings abgetrennt. Es haben bereits Gespräche in den benachbarten Ortschaften stattgefunden. Auf Bitten der Ortschaftsräte habe man Bürgerinformationsveranstaltungen in den betroffenen Ortschaften durchgeführt. Bei den bisherigen drei Versammlungen haben sich ausreichend Bürgerinnen und Bürger gefunden, die sich unverbindlich vorstellen könnten, bei den nächsten Wahlen für einen Ortschaftsrat zu kandidieren. Wenn dies so bleibt, könne man von einer Änderung der Hauptsatzung diesbezüglich absehen. Die abschließende Beratung über die Änderung der Hauptsatzung soll in der nächsten regulären Stadtratssitzung erfolgen.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** schlägt als ersten Termin für die Arbeitsgruppe Prioritätenliste den 29.06.2022 vor.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** berichtet aus den vergangenen Sprechstunden des Stadtratsvorsitzenden.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** informiert, dass auf Wunsch aller Fraktionen vom Stadtratsvorstand ein Antrag auf Aufnahme der Städtepartnerschaft mit der englischen Stadt Beverly im Haupt- und Personalausschuss eingereicht wurde.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** gratuliert **Herrn StR Röxe** zum 70. Geburtstag und überreicht einen Blumenstrauß.

#### zu TOP 5 **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Im nichtöffentlichen Teil der vergangenen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

#### zu TOP 6 **Informationen des Oberbürgermeisters**

**Herr OB Schmotz** informiert über eine Anpassung der Strom- und Gaspreise der Stadtwerke Stendal zum 1. August 2022.

**Herr OB Schmotz** erläutert zu der Anfrage von StRin Kurth zur E-Bike-Ladestation im Bereich der Stadt- und Ratskirche zwischen dem Rathaus und St. Marien, dass eine denkmalrechtliche Genehmigung vorliege. Auflage der Genehmigung sei es unter anderem auf die sonst übliche, auffällige Farbgebung zu verzichten. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine Fahrradabstellanlage. Für Radtouristen sei es eine Gelegenheit ihr E-Bike aufladen zu können.

**Herr OB Schmotz** berichtet von einem Schreiben der Rechts- und Kommunalaufsicht zum eingereichten Haushalt. Zum einen gebe es Rückfragen zur Höhe der Kreditaufnahme im Kontext mit der Liquidität zum



Jahresende. Das zweite Thema betreffe die Investitionen, die hinter der Kreditaufnahme stehen.

<<< **Herr StR Schwarzer** nimmt ab 17:22 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nun **35 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend. >>>

**Herr OB Schmotz** spricht den Antrag der Fraktionen FSS/BfS und Die LINKE - Bündnis 90 - Die Grünen zu den Freitischen an. Es gebe Gespräche mit dem Landkreis mit dem Hinweis auf bestimmte Punkte, die nach seiner Auffassung rechtswidrig seien. Es sei klar abzugrenzen, dass keine Doppelung von Leistungen erfolge. Er geht davon aus, dass die überarbeitete Richtlinie insoweit rechtskonform sei.

**Herr OB Schmotz** nimmt Bezug auf die beiden Vorlagen zum Thema Jacobikirchhof. Er gehe davon aus, dass es für die Vorlagen Mehrheiten im Stadtrat gebe. Die andere Konsequenz wäre, die Ausschreibung aufzuheben mit der Folge, dass das Ausschreibungsverfahren von neuem beginnt. Die Finanzierung sei sichergestellt und die Fördermittel sind bereitgestellt. Im Falle einer neuerlichen Ausschreibung werden gegebenenfalls Strafzinsen gegenüber dem Fördermittelgeber fällig.

**Herr StR Instenberg** fragt zum Thema Preisanpassung bei den Stadtwerken nach, ob der Grundpreis auch angehoben werde? Und wurde darüber gesprochen, ob es auch andere Lösungen gebe?

**Herr OB Schmotz** antwortet, dass die Sitzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke nichtöffentlich sei. Er werde im nichtöffentlichen Teil der Sitzung etwas dazu sagen.

zu TOP 7 **Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.04.2022 und 23.05.2022**  
**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt die Niederschriften zur Abstimmung.

Niederschrift vom 25.04.2022

Ja 35 – einstimmig beschlossen

Niederschrift vom 23.05.2022

Ja 34 Enthaltung 1 – einstimmig beschlossen

einstimmig beschlossen

zu TOP 8 **Antrag der Fraktion FSS/BfS zur Förderung von Sportvereinen / Nutzung von städtischen Einrichtungen**

A VII/133 <<< **Herr StR Weise** erklärt seine Befangenheit zu diesem TOP und verlässt die Sitzung um 17:29 Uhr. Es sind nun **34 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Herr StR Röhl** bittet um eine Formulierungsänderung im Antrag. Es sollte nicht stringent heißen „bis spätestens 2023“, sondern „ab dem Jahr 2023 anhand der bestehenden Sportförderrichtlinie auszurichten.“ Das Wort „ist“ soll entfallen. Der Antrag sei kontrovers diskutiert worden. Er möchte betonen, dass der Antrag kein Angriff auf einen Verein sei, sondern es darum gehe eine



allgemeine verbindliche Grundlage für die Vereinsförderung zu schaffen. Eine Kürzung der Förderung sei mit dem Antrag nicht verbunden.

**Frau StRin Schüßler** fragt, ob Herr OB Schmotz oder Frau Fried beantworten können, ob LOK Stendal unter Punkt 3.2 der Förderung falle.

**Frau Fried** bestätigt, dass dies der Fall sei. Sporteinrichtungen seien den Vereinen kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Es gebe mit allen Sportvereinen Nutzungsverträge.

**Frau StRin Schüßler** dankt allen Engagierten in den Sportvereinen. LOK Stendal trage alle Kosten selbst. Die aufgelisteten Kosten fielen unter die Kosten, die von der Stadt Stendal zu bezahlen seien. Aus ihrer Sicht sei der Antrag abzulehnen, weil er obsolet sei.

**Herr StR Röhl** widerspricht Frau Fried. Es gebe in Stendal keinen anderen Verein, der derart gefördert werde. Er bittet die Aussage mit Zahlen zu unterlegen.

**Herr StR Instenberg** ist der Auffassung, die Diskussion führe vor Augen, dass über die Vertragsgestaltung gesprochen werden müsse. So versteht er den Antrag auch. Es sollten alle Vereine gleichbehandelt werden.

**Herr StR Röhl** beantragt die namentliche Abstimmung.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** führt die namentliche Abstimmung durch. Die Abstimmung wird der Niederschrift als Anlage beigefügt (Anlage 1).

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beauftragt den Oberbürgermeister durch Einleitung geeigneter Maßnahmen (Änderungskündigung oder Kündigung der derzeitigen Verträge verbunden mit einem Neuabschluss), dass die Nutzung sämtlicher Sportanlagen durch den Verein 1. FC Lok Stendal spätestens ab dem Jahr 2023 anhand der bestehenden Sportförderrichtlinie auszurichten. Ein Entwurf ist dem Stadtrat der Hansestadt Stendal rechtzeitig vorzulegen.

Ja 26 Nein 3 Enthaltung 5 Befangen 1 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 9 **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen FSS/BfS und Die LINKE - Bündnis 90 - Die Grünen - Richtlinie zur Gewährung von Freitischen an den Grundschulen der HS Stendal**

A VII/134 <<< **Herr StR Weise** nimmt ab 17:49 Uhr wieder an der Sitzung teil. Es sind nun **35 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Herr StR Röhl** hat zu der nun vorliegenden Richtlinie bis 15 Uhr mit dem Landkreis gesprochen. Die betroffenen Punkte seien geändert worden und liegen in der vorliegenden Version vor. Somit sei etwas Gutes gelungen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die angefügte Richtlinie zur Gewährung von Freitischen an den Grundschulen der Hansestadt Stendal vom 20.06.2022 nebst Anlage 1 –Antragsformular und Anlage Prüfschemata.



Ja 31 Enthaltung 4 einstimmig beschlossen

zu TOP 10 **Antrag der Fraktion FSS/BfS auf Beschlussfassung im Stadtrat gemäß §46 (2) KVG LSA bezüglich Um- und Neugestaltung des Sperlingsbergs**  
A VII/135 **Herr StR Röxe** hat zu seinen Fragen Rücksprache mit der einbringenden Fraktion gehalten. Den Begründungen könne er sich anschließen. Grundsätzlich sei er zwar der Meinung, wenn ein beschließender Ausschuss etwas beschlossen habe, sollte man die Entscheidung so belassen. In diesem Fall werde er dem Antrag jedoch zustimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, dass in Übereinstimmung mit §46 (2) KVG LSA, die Entscheidung über die Drucksache Antrag VII/0678 - Um- und Neugestaltung des Sperlingsberg, die Vertretung - Stadtrat der Hansestadt Stendal an sich zieht und zu treffen hat.

Ja 30 Nein 2 Enthaltung 3 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 11 **Antrag des Ortschaftsrates Jarchau - Aufhebung des Sperrvermerks zum DGH Jarchau**  
A VII/136 **Produktkonto 573118082100 + 573118082200 -Ersatzbeschaffungen-**  
**Herr StR Röhl** fragt, ob es einen Beschluss des Ortschaftsrates Jarchau gebe. Falls ja, stellt er einen Antrag auf Vertagung, da der Haushalt noch nicht genehmigt ist.

**Herr Wichmann** antwortet, dass es unter TOP 13 der letzten Ortschaftsratssitzung den Beschluss gebe.

**Herr StR Röhl** stellt fest, dass das Protokoll der Ortschaftsratssitzung bereits veröffentlicht wurde. In diesem sei der Punkt nicht beschieden.

**Herr OB Schmotz** ist der Auffassung, man verstricke sich in Formalitäten. Das Protokoll liege vor. Der Stadtrat möge eine Entscheidung treffen.

**Herr StR Weise** bittet heute über den Sperrvermerk zu entscheiden.

**Herr StR Instenberg** macht einen Kompromissvorschlag. Er bittet den Text dahingehend zu ändern, dass der Sperrvermerk entfällt, sobald der Haushalt genehmigt sei.

**Herr StR Röhl** zieht seinen Vertagungsantrag zurück.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** hält fest, dass der Text dahingehend geändert werden soll:

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, dass der Sperrvermerk zum DGH Jarchau - Produktkonto 573118082100 + 573118082200 - Ersatzbeschaffung - *wird ab Rechtskraft der Haushaltssatzung aufgehoben wird.*

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt den geänderten Beschlussvorschlag sodann zur Abstimmung.

**Beschlussvorschlag:**



Der Stadtrat beschließt, dass der Sperrvermerk zum DGH Jarchau - Produktkonto 573118082100 + 573118082200 - Ersatzbeschaffung - ~~wird ab Rechtskraft der Haushaltssatzung aufgehoben wird.~~

Ja 35 geändert beschlossen

**zu TOP 12** **Änderung der Straßenreinigungssatzung**  
VII/0671 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die anliegende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Hansestadt Stendal (Straßenreinigungssatzung).

für den Ortschaftsrat Bindfelde:  
Ja 29 Enthaltungen 6

für den Ortschaftsrat Insel:  
Ja 29 Enthaltungen 6

für den Ortschaftsrat Staats:  
Ja 30 Enthaltungen 5

für den Stadtrat der Hansestadt Stendal:

Ja 33 Enthaltung 2 einstimmig beschlossen

**zu TOP 13** **Beschluss über die 1. Änderung des MKFZ-Plans zum Förderprogramm**  
VII/0669 **"Stadtumbau Ost, Aufwertung", Stendal-Stadtsee, Programmjahr 2018**

<<< **Herr StR Instenberg** erklärt sich für befangen und verlässt um 18:11 Uhr die Sitzung. Es sind nun **34 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderung des Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplans (Stand 07.04.2022) des Fördermittelprogramms „Stadtumbau Ost“, Programmbereich Aufwertung, Programmjahr 2018 für das Prioritätsgebiet Stadtsee.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Fördermittel vorbehaltlich der Zustimmung des Landesverwaltungsamtes zum geänderten Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan (Stand 07.04.2022) für die im Plan aufgeführten Einzelmaßnahmen einzusetzen.

Ja 33 Nein 1 Befangen 1 mehrheitlich beschlossen

**zu TOP 14** **Beschluss über eine überplanmäßige Mehrausgabe für das Bauvorhaben**  
VII/0685/1 **"Grundhafter Ausbau Jacobikirchhof"**

<<< **Herr StR Instenberg** nimmt ab 18:12 Uhr wieder an der Sitzung teil. Es sind nun **35 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

<<< **Herr StR Schreiber** verlässt die Sitzung um 18:12 Uhr. Es sind nun **34 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Mehrausgabe von 200.000,00 Euro für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Jacobikirchhof“.



Die Finanzierung der Mehrausgaben erfolgt im Aufwandsbereich durch Minderausgaben in Höhe von 89.000,00 Euro bei den Personalaufwendungen. Im investiven Bereich wird der Mehrbedarf in Höhe von 60.000,00 Euro aus dem DR 314 (Städtebaulicher Denkmalschutz) sowie über eine Minderausgaben in Höhe von 51.000,00 Euro bei dem Bauvorhaben „Tiergarten Großflugvoliere“ finanziert.

Ja 17 Nein 16 Enthaltung 1 mehrheitlich beschlossen

**zu TOP 15 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters**

VII/0674 <<< **Herr StR Schreiber** nimmt ab 18:14 Uhr wieder an der Sitzung teil. Es sind nun **35 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

<<< **Herr OB Schmotz** verlässt um 18:14 Uhr die Sitzung. Es sind nun **34 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Herr StR Röhl** weist auf die beiden Ergänzungsanträge seiner Fraktion hin.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt den 1. Ergänzungsantrag zur Abstimmung.

Ergänzungsantrag der Fraktion FSS/BfS:

**Beschlusstext:**

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Stendal wird zu einer unverzüglichen Berichterstattung gegenüber den Mitgliedern der Vertretung (Stadtrat der Hansestadt Stendal) für den Fall beauftragt, dass sofern Tatsachen offenkundig werden oder Ergebnisse vorliegen, welche erhebliche Änderungen oder Abweichungen der Jahresabschlüsse / Jahresergebnisse gegenüber den Ansätzen des Haushaltsjahres bewirken. Als erheblich gelten negative oder positive Änderungen bzw. Abweichungen im Einzelnen für Produkte gemäß Teilergebnisrechnung (gemeint ist der Saldo des Produktes) gegenüber dem Planansatz von mehr als 50% oder im Ganzen (Jahresergebnis) um 25%.

Ja 34 - einstimmig beschlossen

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt den 2. Änderungsantrag zur Abstimmung.

<<< **Herr StR Goroncy** verlässt um 18:18 Uhr die Sitzung. Es sind nun **33 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

Ergänzungsantrag der Fraktion FSS/BfS:

**Beschlusstext:**

Für alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, Auszahlungen oder Verpflichtungsermächtigungen sowie Mittelumsetzungen, deren Entscheidungsbefugnis im Rahmen der Hauptsatzung §15 (1) Nr. 5 und Nr. 6 dem Oberbürgermeister übertragen wurden, wird eine Berichtspflicht dahingehend beschlossen, dass der Oberbürgermeister die Mitglieder des Finanzausschusses sowie die Fraktionsvorsitzenden vollumfänglich über die Vornahme fortlaufend schriftlich informiert.

Inhalt der Information muss mindestens sein:

1. Höhe der über- und außerplanmäßigen Mittelumsetzungen, Aufwendungen, Auszahlungen oder Verpflichtungsermächtigungen
2. Angabe des gebenden Produktkonto
3. Angabe des nehmenden Produktkonto
4. Begründung der unabdingbaren Notwendigkeit mit Angabe der Verwendung



Ja 33 - einstimmig beschlossen

**Herr StR Röhl** führt aus, dass es der Fraktion nicht gelungen sei insbesondere die Übertragungsermächtigung nachzuvollziehen. Es seien weiterhin Fragen offen. Die Fraktion könne dem Jahresabschluss nicht zustimmen. Seiner Meinung nach sei noch Aufklärung nötig. Er möchte darauf hinweisen, dass eine Wertgrenze von 50.0000€ besteht. Alles darüber bedürfe eines Stadtratsbeschlusses. Daher fordert er die Verwaltung auf, vollumfänglich zu informieren, ansonsten sei es nicht möglich die Unterlagen nachzuvollziehen.

<<< **Herr StR Goroncy** nimmt ab 18:21 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nun **34 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Herr StR Instenberg** fragt, ob sich durch die Mittelübertragungen andere Jahresabschlüsse ergeben würden.

**Herr Kleefeldt** erläutert, dass es in den Jahren 2018 und 2019 etliche Mittelübertragungen gegeben habe. Diese seien wie erfolgt in das Jahresergebnis eingeflossen. Man könne jede einzelne Mittelübertragung überprüfen, ob diese materiell oder formell richtig erfolgt sei. Dies werde eine ganze Weile dauern. Er stimmt Herrn Röhl zu, dass eine Mittelübertragung gefunden wurde, bei der die Wertgrenze überschritten wurde. Dennoch sei das Ergebnis des Haushaltes, wie ausgewiesen. Er bittet darum heute die beiden Jahresergebnisse festzustellen.

<<< **Frau StRin Jacobs** verlässt um 18:28 Uhr die Sitzung. Es sind nun **33 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Herr StR Bausemer** ist davon ausgegangen, dass alle Posten im Vorfeld überprüft wurden. Die Fraktion sei sich darüber einig gewesen, dass man sich geschlossen enthalte, da man in den betroffenen Jahren nur in der zweiten Jahreshälfte 2019 in Fraktionsstärke im Stadtrat vertreten gewesen sei. Er selbst werde nach den vorherigen Aussagen heute nicht zustimmen.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** stellt einen Antrag auf Vertagung und stellt ihn zur Abstimmung.

Ja 28 Nein 4 Enthaltung 2 - mehrheitlich beschlossen.

vertagt

**zu TOP 16 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters**

VII/0675 Herr StR-Vorsitzender Sobotta stellt einen Antrag auf Vertagung und stellt diesen zur Abstimmung.

Ja 28 Nein 4 Enthaltung 2 - mehrheitlich beschlossen

vertagt

**zu TOP 17 Kreditumschuldungen 2022**

VII/0680 <<< **Herr OB Schmotz** nimmt ab 18:38 Uhr wieder an der Sitzung teil. Es sind nun **35 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>



<<< **Frau StRin Schüßler** verlässt um 18:38 Uhr die Sitzung. Es sind nun **34 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Beschlussvorschlag:**

Für das Haushaltsjahr 2022 sind zwei Kreditumschuldungen in Höhe von insgesamt 1.410.435,03 € vorgesehen. Die Vergabe erfolgt auf der Grundlage von Angeboten mehrerer Kreditinstitute. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, auf der Grundlage des zinsgünstigsten Angebotes, die entsprechenden Kreditverträge mit feststehendem Zinssatz und einer Laufzeit von 10 Jahren abzuschließen.

Ja 32 Nein 1 Enthaltung 1 mehrheitlich beschlossen

**zu TOP 18 Feuerlöschteich Stadtforst - Absicherung der Gesamtfinanzierung zur Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2022**

VII/0704

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt zur bereits im Vorjahr veranschlagten Brandschutzmaßnahme „Feuerlöschteich Stadtforst“ eine Bereitstellung von Eigenanteilen in Höhe der im Haushaltsjahr 2022 veranschlagten Förderung, um das Vorhaben innerhalb des Jahres 2022 umsetzen zu können. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 85.400 Euro werden aus dem (vorläufigen) Verzicht auf eine für 2022 vorgesehene Ersatzbeschaffung von Großtechnik im Bauhof bereitgestellt.

Ja 28 Nein 3 Enthaltung 3 mehrheitlich beschlossen

**zu TOP 19 Beitritt zum Trägerverein für die künftige Lokale Aktionsgruppe LEADER**

VII/0679

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt den Beitritt in den in Gründung befindlichen Verein „Lokale Aktionsgruppe Altmark-Elbe-Havel“, der ab 2023 für die Umsetzung der EU-Initiative LEADER/CLLD in dem Gebiet der Einheitsgemeinden Hansestadt Stendal, Stadt Tangermünde, Stadt Tangerhütte und Hansestadt Havelberg sowie in der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land verantwortlich sein wird.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 20 Entscheidung über Wahleinsprüche und die Gültigkeit der Wahl des Oberbürgermeisters**

VII/0694

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal trifft folgende Entscheidung:

Die Wahl des Oberbürgermeisters der Hansestadt Stendal vom 24. April 2022 ist gültig.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 21 Entsendung eines Vertreters der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Stendal-Osterburg**

VII/0696

**Beschlussvorschlag:**



Der Stadtrat der Hansestadt Stendal wählt Herrn Oberbürgermeister Bastian Sieler ab dem 01.08.2022 als Vertreter der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Stendal-Osterburg.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 22 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Uchte**

VII/0697 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal wählt als Vertreter der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Uchte ab dem 01.08.2022 Herrn Oberbürgermeister Bastian Sieler.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 23 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Tanger**

VII/0698 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal wählt als Vertreter der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Tanger ab dem 01.08.2022 Herrn Oberbürgermeister Bastian Sieler.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 24 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Milde/Biese**

VII/0699 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal wählt als Vertreter der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Milde/Biese ab dem 01.08.2022 Herrn Oberbürgermeister Bastian Sieler.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 25 Entsendung eines Vertreters in den Unterhaltungsverband Untere Ohre**

VII/0700 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal wählt als Vertreter der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Untere Ohre ab dem 01.08.2022 Herrn Oberbürgermeister Bastian Sieler.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 26 Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark**

VII/0701 **Beschlussvorschlag:**

Gemäß § 11 Abs. 2 S. 1 Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA) wählt der Stadtrat in die Verbandsversammlung einen Vertreter.

Herr Oberbürgermeister Klaus Schmotz scheidet mit Ablauf des 31.07.2022 aus seinem Amt aus. Daher ist ein neuer Vertreter in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes ab dem 01.08.2022 zu



wählen. Als Vertreter wird der neue Oberbürgermeister, Herr Bastian Sieler, gewählt.

Die Entsendung gilt für die Dauer der Wahlperiode dieses Stadtrates.

Um antragsgemäße Entscheidung wird gebeten.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 27** **Entsendung eines Vertreters in den Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband**  
VII/0702 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal wählt als Vertreter der Hansestadt Stendal in die Verbandsversammlung des Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband ab dem 01.08.2022 Herrn Oberbürgermeister Bastian Sieler.

Ja 34 einstimmig beschlossen

**zu TOP 28** **Anfragen/Anregungen**

**Herr StR Kloft** möchte auch trotz des nicht genehmigten Haushalts darauf hinweisen, dass es Vereine gebe, die vor der Herausforderung stehen, dass keine Abschlagszahlungen von der Stadt eingehen. Diese bekämen Probleme mit der Liquidität. Er fragt, ob es die Möglichkeit gibt über einen formlosen Antrag zu gewähren.

**Herr OB Schmotz** antwortet, dass der nicht bestätigte Haushalt das Problem darstelle. Er bittet die Kolleginnen und Kollegen aus den Fachämtern nach Lösungswegen zu suchen.

**Herr StR-Vorsitzender Sobotta** gibt den Hinweis, dass die Vereine in jedem Fall ein Schreiben an die Verwaltung schicken sollen, um auf ihre Situation aufmerksam zu machen.

**Herr StR Instenberg** fragt, welche Maßnahmen und Konzepte die Stadtverwaltung zum Energiesparen ergreife.

**Herr OB Schmotz** antwortet, dass die Stadt seit Jahren versuche durch geeignete Maßnahmen Energie einzusparen. Aktuell seien keine Energiesparmaßnahmen hinzugekommen, allerdings suche man immer nach Möglichkeiten, Einsparpotential zu nutzen.

**Herr StR Instenberg** sagt, dass in der Vergangenheit in der Stadt das Anlegen von Schottergärten zugenommen habe, obwohl diese laut Landesbauordnung verboten seien. Er möchte wissen, was die Bauaufsicht unternimmt, um das weitere Anlegen von Schottergärten zu verhindern.

<<< Herr **StR Röxe** verlässt um 18:51 Uhr die Sitzung. Es sind somit **33 stimmberechtigte Mitglieder** anwesend.>>>

**Herr OB Schmotz** führt aus, dass es sich bei den Schotterflächen um eine Aufgabe des städtischen Stadtordnungsdienstes handelt. Es bestünde die Möglichkeit, Regelungen über eine Gestaltungssatzung zu treffen. Dies würde aber auf die Schnelle nichts ändern.



**Herr StR Ludwig** äußert seinen Unmut darüber, dass er im vergangenen Oktober eine Anfrage zum Umlegungsverfahren südl. Haferbreiter Weg gestellt habe. Diese habe er Monate später erneut eingereicht. Bis jetzt habe er noch keine Antwort erhalten.

**Herr OB Schmotz** sichert eine schnelle Beantwortung zu.

**Herr StR Weise** bittet um Prüfung, ob am neuen Bahnhaltelpunkt an der Hochschule wegen den Bushaltestellen ein Fußgängerüberweg eingerichtet werden müsse.

**Herr StR Schlafke** fragt an, ob über das Veranstaltungsbudget verfügt werden könne, auch wenn der Haushalt nicht bestätigt sei.

**Herr OB Schmotz** antwortet, dass dies nicht möglich sei.

**Herr StR Bausemer** fragt erneut nach der Besetzung der Stelle des Amtsleiters in Amt 40. Er möchte den aktuellen Sachstand wissen.

**Herr OB Schmotz** wird zu dieser Personalangelegenheit im nichtöffentlichen Teil informieren.

<<<Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 18:56 Uhr.>>>

<<< Der nichtöffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19:12 Uhr.>>>

Peter Sobotta  
Vorsitzende/r

Philipp Krüger  
Protokoll

Annelene Sommer  
Protokoll

